

## Material für Ihre Öffentlichkeitsarbeit

Material für die Öffentlichkeitsarbeit zu entwickeln kostet Zeit und Geld – beides in den Hospizdiensten und -einrichtungen vor Ort ein knappes Gut, geht es doch vor allem darum, die Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen zu gewährleisten, Ehrenamtliche zu finden, auszubilden, zu koordinieren und zu unterstützen u.v.a.m. Trotzdem ist es für jeden Dienst und jede Einrichtung wichtig, auf die eigene Arbeit aufmerksam zu machen, damit Betroffene und Angehörige den Weg zu hospizlichen und palliativen Angeboten finden und Unterstützer für die eigene Arbeit gewonnen werden können. Der DHPV stellt deshalb eine Reihe von Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit vor Ort zur Verfügung, die gegen eine Unkostenpauschale bestellt werden können.

### Überblick

- Bodenplanen
- Postkarten
- Lesezeichen
- Pfefferminzbonbons
- Schwerpunkt Bunttes Ehrenamt / Junges Ehrenamt
- Ausstellungen
- Filme
- Individualisierbare Materialien
- Interesse? Kontakt!

## Bodenplanen



Modellansicht auf Straßenpflaster

Die Idee: Wir lassen die Menschen, die gut begleitet verstorben sind, selbst zu Wort kommen. Die hospizliche Grundaussage „Das Leben kann gut zu Ende gehen, ohne es künstlich zu verlängern oder zu verkürzen, aber gut hospizlich begleitet und palliativ versorgt.“ wird anhand von Zitaten von Menschen illustriert, die von uns begleitet ein gutes Leben bis zum Schluss geführt haben.

Mit Zitaten, die alle in der Hospizarbeit und Palliativversorgung Tätigen so oder ähnlich schon oft gehört haben, sollen Denkmuster geprägt werden im Sinne von „Das Leben kann gut von allein zu Ende gehen“, „Hab keine Angst vor Einsamkeit“. „Hab keine Angst zur Last zu fallen“. „Hab keine Angst vor dem Leben bis zum Schluss“.

Die Zitate sind zum Teil Wandlungsgeschichten (Eigentlich wollte ich nicht mehr leben, aber dann ...), zum Teil greifen sie verbreitete Ängste auf (Schmerzen, Alleinsein, eine Last sein) und zeigen, wie die Hospizarbeit und Palliativversorgung hier Abhilfe geschaffen haben. Die Zitate sind auf Bodenplanen gedruckt und können in den eigenen Räumen, aber auch im öffentlichen Raum – z.B. in der Fußgängerzone in unmittelbarer Nähe des Infostandes – ausgelegt werden. So kommen die Menschen mit Aussagen aus erster Hand in Berührung und haben dann die Möglichkeit, sich über Details zu informieren.

## Die Motive

„Ich bin tot und hatte bis zuletzt nie das Gefühl, jemandem zur Last zu fallen. Im Hospiz war ich umsorgt und willkommen.“

Heiner K. †2012

„Ich bin tot. Am Anfang meiner Krankheit hatte ich Angst, allein sterben zu müssen. Klaus vom Hospizdienst war dann aber bis zuletzt für mich da.“

Erdal Y. †2021

„Ich bin tot. Dank meiner Palliativärztin hatte ich ein friedliches Sterben – ohne dass mein Leben verkürzt wurde.“

Marlis N. †2017

„Ich bin tot. Ich hatte Krebs und habe um ein großes Messer gebeten, um Schluss zu machen. Gut, dass ich es nicht getan habe, so konnte ich von meinen Freunden Abschied nehmen und eine letzte Runde ausgeben.“

Bruno W. †2002

## Praktisches

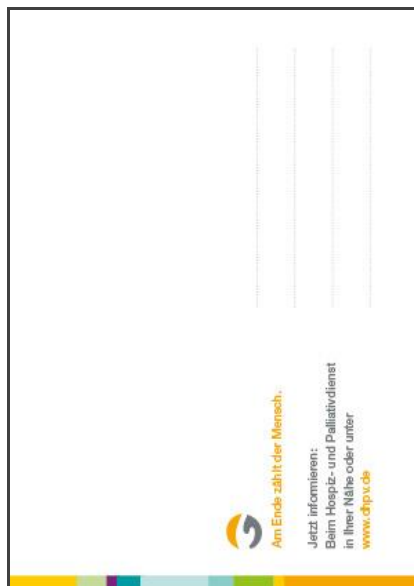
Die Bodenplanen sind im Format 1 x 1 Meter angelegt. Sie sind UV-beständig und wetterfest (wir haben den Wasser- und Schmutzschuhtest gemacht 😊). Sie sind unter normalen Schuhen nicht rutschig, der Rand passt sich gut an den Untergrund an, wir empfehlen trotzdem eine Fixierung mit Gaffa Tape o.ä.

**Kosten:** Pro Bodenplane 10 Euro inkl. Verpackung und Versand.

## Postkarten

**Format:** DIN A 6





**Kosten:** 15 Stück je Motiv, insgesamt 105 Postkarten für 10 Euro inkl. Verpackung und Versand.

## Lesezeichen

**Format:** 21 cm lang x 5 cm breit



**Kosten:** 20 Stück je Motiv, insg. 100 Lesezeichen für 10 Euro inkl. Verpackung und Versand



## Pfefferminzbonbons



**Kosten:** 50 Stück 20 Euro inkl. Verpackung und Versand

## Schwerpunkt Bunt es Ehrenamt

Hospizarbeit will und muss bunter werden. Postkarten und Blumensamen rücken das Thema „Buntes Ehrenamt Hospiz“ in den Fokus.



**Kosten:** 30 Stück je Motiv, insg. 150 Karten für 15 Euro inkl. Verpackung und Versand

## Handbuch zur Gewinnung junger Ehrenamtlicher

Zum Thema passt auch das DHPV-Handbuch "Junges Ehrenamt in der Hospizarbeit – eine Zukunftsperspektive?!".

Es gibt einen umfassenden Einblick in die Lebenswelt und die Motivation, die Wünsche und Erwartungen von jungen Ehrenamtlichen in der Hospizarbeit und hilft z.B. den Hospizdiensten vor Ort, junge Menschen für dieses besondere Engagement zu gewinnen



### Kosten

1 Broschüre kostenfrei  
3 Broschüren 10 Euro  
8 Broschüren 20 Euro  
21 Broschüren 30 Euro

Je inkl. Versand

## Ausstellungen

### Before I die / Bevor ich sterben möchte ich ...



Das Projekt „Before I die...“ wurde von der amerikanischen Künstlerin Candy Chang ins Leben gerufen. Die Idee kam ihr, als sie einen Menschen verlor, der ihr viel bedeutet hatte. Mittlerweile ist aus diesem persönlichen Projekt ein weltweites Kunstprojekt geworden: Insgesamt sind bisher über 500 Tafelwände in mehr als 70 Ländern in 35 verschiedenen Sprachen gefüllt worden.



Die Postkarte zur Ausstellung (deutsch und englisch) kann auch unabhängig von der Ausstellung bestellt werden (100 Stück 10 Euro inkl. Versand). <https://beforeidieproject.com/>



## „Ich begleite dich!“

Die Ausstellung "Ich begleite dich!" ist eine gute Möglichkeit, auf den eigenen Hospizdienst oder -verein aufmerksam zu machen. Die assoziativen Motive der Ausstellung thematisieren Situationen in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen sowie Erfahrungen und Aufgaben der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen in der Hospizarbeit und Palliativversorgung. Einfühlsame, persönliche Texte werden ergänzt durch ausgesuchte Bildmotive.

# Ich begleite dich!

Eine schwere Krankheit, Schmerzen, Schwäche, den Tod vor Augen. Menschen wollen leben. Auch – oder besonders, dann – wenn sie bald sterben müssen.

Es ist die Arbeit der meist ehrenamtlichen Hospizmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, sie in dieser Zeit zu begleiten.

Das geschieht manchmal in eigenen Häusern, den stationären Hospizen, manchmal in der Wohnung des Sterbenden, ambulant.

Das Leben wird nicht verlängert und nicht verkürzt.

Aber eine kluge Schmerztherapie macht oft noch viele gute „Lebenserfahrungen“ möglich.

Ängste werden genommen. Angehörige gestärkt und getröstet.

Wir nehmen das Leben ernst. Deshalb verschweigen wir das Sterben nicht.

Am Ende zählt der Mensch. [www.dhvp.de](http://www.dhvp.de)

## FÜHLEN

Als wir zur Nachuntersuchung gingen, blühte draußen die Kastanie. Nein. Die Chemo hat nicht die gewünschte Heilung gebracht. „Austherapiert.“ Das war ein Schock.

Dann aber war vieles auch klarer, ruhiger. „Ob ich noch die Kastanien erlebe? Als Kinder haben wir sie eimerweise gesammelt.“ Ja, du lebst noch. Schwach, aber als ich ein paar grüne Igel und eine glatte braune Frucht auf den Nachttisch lege, lächelst du.

Am Ende zählt der Mensch. [www.dhvp.de](http://www.dhvp.de)

## HÖREN

Morgen komme ich wieder. Und ich lese dir aus der Zeitung vor. Wie immer. Erst das Wetter. Dann den Sport. Unsere Leute sagen, „Er versteht das nicht mehr.“ Was wissen die schon von uns.

Vielleicht verstehst du es. Vielleicht auch nicht. Aber ich sehe, dass du mich hörst. Das ist unsere Zeit. Und die Zeitung war dir immer wichtig. Erst das Wetter. Dann den Sport.

Am Ende zählt der Mensch. [www.dhvp.de](http://www.dhvp.de)

## ERINNERN

Gestern hast du mich gefragt, ob deine Mutter, meine Oma, noch lebt. Nein, sie ist schon lange tot.

Frag' mich ruhig. Es muss dir nicht peinlich sein. Jeder vergisst im Leben etwas. Schau mal, ich habe dir Bilder mitgebracht.

Da bin ich drauf, mit dir und Oma.

Am Ende zählt der Mensch. [www.dhvp.de](http://www.dhvp.de)

## HALTEN

Von deiner Krankheit ahnten wir nichts. Wir kamen bei der Wanderung in den Dolomiten in den Regen. Die Steine waren glatt. Ich bin abgerutscht. Hättest du mich nicht vorher gesichert, wäre ich in die Spalte gestürzt. Erst war ich sauer auf dich, weil du alles immer so korrekt gemacht hast.

Typisch mein Bruder. Das hät mir damals vielleicht das Leben gerettet. Das Seil habe ich in der Garage gefunden. Komm, halt dich fest. Wir bleiben in Verbindung.

Am Ende zählt der Mensch. [www.dhvp.de](http://www.dhvp.de)

Die Ausstellungen kosten für Mitglieder des DHPV 100 Euro für 10 Tage zzgl. Spedition.

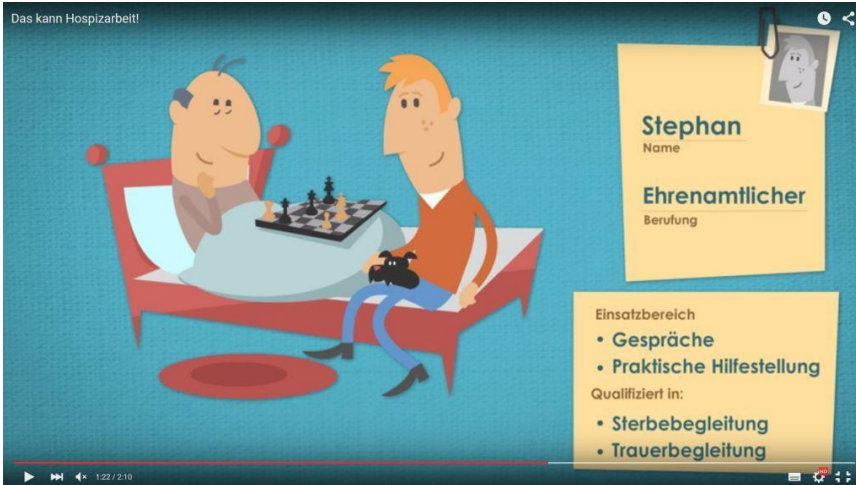
Alle Motive und Infos unter [www.dhvp.de/aktuelles\\_ausstellung.html](http://www.dhvp.de/aktuelles_ausstellung.html)

Anfrage per Mail an [k.nuecher@dhvp.de](mailto:k.nuecher@dhvp.de)

## Filme

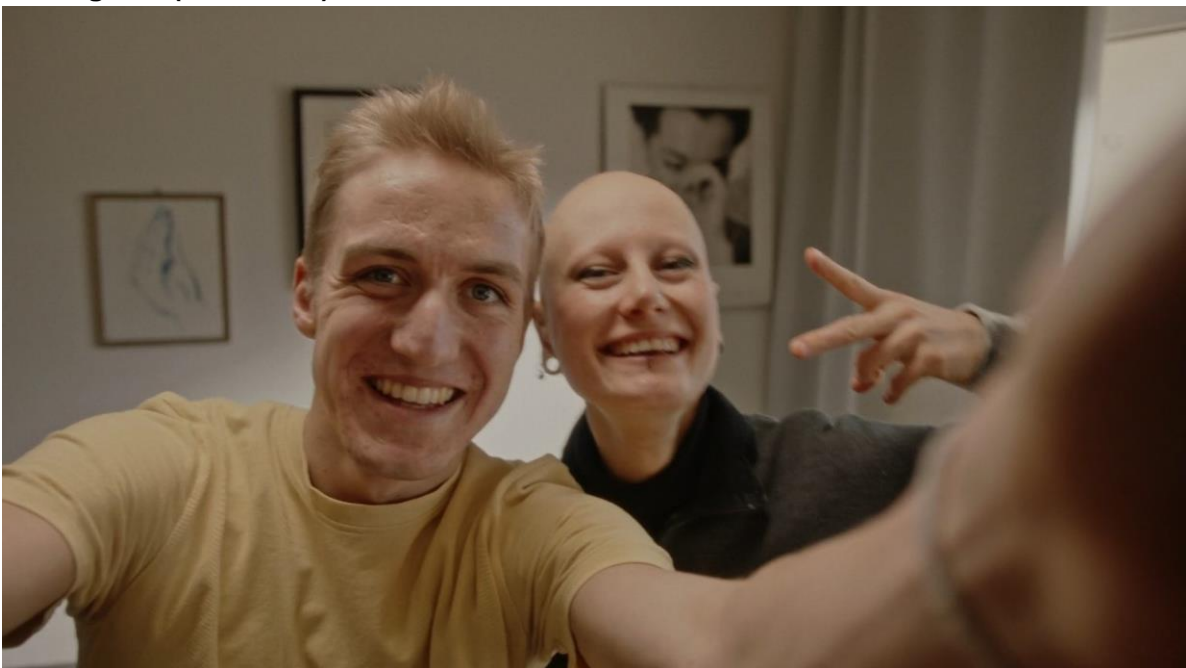
All unsere Filme gibt es auf unserem [YouTube-Kanal](#). Die Filme können gerne für die eigene Arbeit genutzt bzw. in die eigene Homepage eingebunden werden.

### Das kann Hospizarbeit



*Der animierte Erklärfilm, den der DHPV zusammen mit Inkarnatoons realisiert hat, gibt einen Überblick und lädt ein, sich bei Bedarf vertrauensvoll an die Hospiz- und Palliativeinrichtungen in der Nähe zu wenden.*

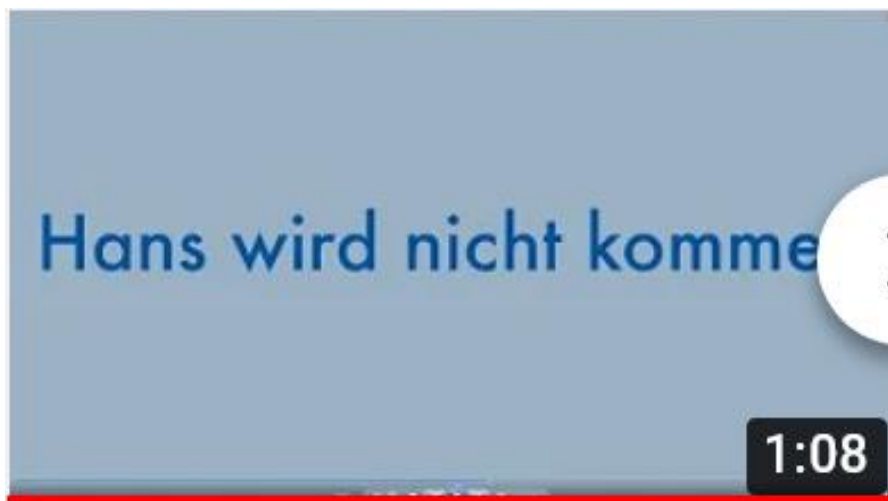
### Ich begleite (sterbende) Menschen.



*Junge Menschen begleiten ehrenamtlich Schwerstkranke und Sterbende. Der Film zeigt, warum das Ehrenamt in der Hospizarbeit so besonders ist und soll jüngere Menschen motivieren, sich zu informieren und zu engagieren.*

### Dreiteilige Serie

Tod und Sterben werden gerne verdrängt. Dabei ist nichts so sicher wie die Tatsache, dass jede\*r von uns sterben wird. Früher oder später. Manchmal schon sehr jung. Immer öfter sehr alt. Auch dann, wenn wir uns ein Leben lang fit halten. Der DHPV hat - ganz in der Tradition des "memento mori" - drei kurze Filme produziert, die zum Nachdenken und zum Gespräch einladen wollen.





## Individualisierbare Materialien



Es gibt darüber hinaus wieder die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit unserer Grafikerin alle Motive (Bodenplanen, Postkarten) auch in andere Kommunikationsmittel wie Rollups etc. zu übertragen. Wenn Sie hier Interesse haben, melden Sie sich bitte unter [a.hoerschelmann@dhpv.de](mailto:a.hoerschelmann@dhpv.de).

### Interesse? Kontakt!

Bei allen Fragen rund um das Material wenden Sie sich gerne an:

Angela Hörschelmann // Kerstin Nüchter  
Deutscher Hospiz- und PalliativVerband e.V.  
Tel.: 030/8200758-0  
Mail: [a.hoerschelmann@dhpv.de](mailto:a.hoerschelmann@dhpv.de) // [k.nuechter@dhpv.de](mailto:k.nuechter@dhpv.de)

Stand: 22. Februar 2022